



Liebe Freiwillige,

ein [Ratsbeschluss zur Aufnahme](#) von Fliehenden aus Belarus; ein „[Protokoll einer Abschiebung](#)“ von Marianne Arndt, „[vollschartige bis teilweise halbsonnige“ migrationspolitische Aussagen](#) des Koalitionsvertrages ... ruhige Zeiten sehen anders aus.

Trotzdem – oder gerade deswegen - wünschen wir euch von Herzen, dass ihr die Ruhe und Entspannung findet, das Jahr 2021 zufrieden ausklingen zu lassen, Gemeinschaft zu pflegen und neue Kraft zu tanken.

Wir waren und sind begeistert über das vielfältige, kreative und wirksame Engagement in Köln und freuen uns, euch im nächsten Jahr wieder zu sehen, zu lesen und zu hören.

Bleibt gesund und optimistisch,

herzliche Grüße

Stefanie Grüter, Gabi Klein, Hanne Mick, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

PS: Wer noch Lust auf etwas Spaß vor Weihnachten hat: Schnappt euch einen netten Menschen und macht den „WelcomeWalk goes Weihnachtsmarkt goes Schnitzeljagd“ [Zur Schnitzeljagd](#)

PPS: Der nächste Rundbrief erscheint am 11.01.2022. Hinweise bitte bis 07.01.2022 an mentoren@koeln-freiwillig.de mailen.

VERNETZEN

15.02.2022, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: Melanchthon-Akademie, Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Seit fünf Jahren laden das Forum für Willkommenskultur - ein Kooperationsprojekt der Kölner Freiwilligen Agentur und des Kölner Flüchtlingsrat – sowie die Melanchthon-Akademie alle Engagierten in der Geflüchtetenarbeit zu regelmäßigen Vernetzungstreffen ein. Hier können sich Engagierte austauschen, vernetzen und gemeinsam mehr Wirkung entfalten. Bisher sind Gesprächsrunden geplant zu zwei Projekten des Kommunalen Integrationszentrums - Kommunales Integrationsmanagement (KIM) sowie „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit DiAA“; zum Projekt „Bleibeperspektiven in Köln“, zum Auszugsmanagement sowie zum Anonymen Krankenschein. Alle in der Geflüchtetenarbeit Engagierten, ob aus Willkommensinitiativen, aus Tandemprojekten, allein engagiert oder in Strukturen eingebunden sowie alle Engagement-Interessierte sind herzlich eingeladen! [Mehr Infos](#)

FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

04.01.2022, Zeit: 13:00 – 19:00 Uhr, Ort: AWO Integrationsagentur, Amsterdamer Str. 232, 50735 Köln

Neu! Multiplikatorenschulung „Smartphone, Tablet, Laptop“

Im Rahmen des Projekts „Digitale Teilhabe Jetzt“ (gefördert von der Stiftung Wohlfahrtspflege NRW) veranstaltet die AWO Mittelrhein Integrationsagentur eine Multiplikator:innenschulung zum Thema „Smartphone, Tablet, Laptop - Was können die Geräte?“. Die Veranstaltung ist Modul 3 der Schulungsreihe „Digitale Scouts“. Das Angebot ist kostenlos. Es gilt die 3G-Regel. Sollten die Regelungen kurzfristig geändert werden, findet die Schulung online statt. Eine Teilnahme ist nur mit schriftlicher Anmeldung und Bestätigung durch die AWO-MR Projektkoordination möglich. Anmeldung per [Mail](#).

12.01.2022, Zeit: 17:00 – ca. 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-AG zur Landtagswahl 2022: „Zusammen sind wir nicht zu überhören!“

Am 15.05.2022 findet in NRW die Landtagswahl statt. Umso wichtiger ist es, jetzt ein starkes Signal für eine solidarische und menschenrechtsbasierte Flüchtlingspolitik in NRW zu senden. Beim zweiten digitalen AG-Treffen des Flüchtlingsrats NRW werden die im Dezember 2021 gesammelten, flüchtlingspolitischen Forderungen konkretisiert und erweitert. Zudem geht es darum, Maßnahmen zur Veröffentlichung der Forderungen vor der Wahl zu besprechen. Die AG freut sich über Verstärkung! Nach der Anmeldung erhalten neue Teilnehmer:innen einen kurzen Überblick über den Stand der Diskussion und Zugang zu den bislang erarbeiteten Inhalten. Anmeldung bitte bis zum 10.01.2022 per [Mail](#) bei Maria Fechter.

19.01.2022, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-AG: Kommunale Unterbringung humaner gestalten

Die kommunale Unterbringungslandschaft in NRW unterliegt einer großen Bandbreite, da jede Kommune selbst über die Ausgestaltung der Flüchtlingsunterbringung entscheiden kann. Besonders die dezentrale Unterbringung in Privatwohnungen ist für Flüchtlinge vorteilhaft und u. a. Voraussetzung für ein hohes Maß an gesellschaftlicher Teilhabe und Privatsphäre. Trotzdem müssen Flüchtlinge oft über längere Zeiträume hinweg in Gemeinschaftsunterkünften leben. Vielerorts ist die kommunale Unterbringung von Flüchtlingen von deutlichen Missständen geprägt. Die neue AG des Flüchtlingsrats NRW zielt darauf ab, konkrete Aktionen und Impulse zu planen und umzusetzen, um vor Ort Verbesserungen zu erreichen. Anmeldung bitte bis zum 17.01.2022 per [Mail](#) bei Jan Lüttmann.

20.01.2022, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-Schulung: Basisseminar Asylrecht

Die Online-Schulung des Flüchtlingsrats NRW vermittelt ein Grundverständnis der rechtlichen Situation von Asylsuchenden. Wie laufen ein Asylverfahren und die Aufnahme in NRW ab? Welche Folgen hat die Entscheidung über den Asylantrag? Welche Rechte und Pflichten haben Asylsuchende und Geduldete? Die Schulung beantwortet diese und ähnlich Fragen und ermöglicht Teilnehmenden so, die Anliegen von Schutzsuchenden besser einzuordnen und einzuschätzen, wann Beratung oder rechtliche Vertretung notwendig werden. Es besteht die Gelegenheit für Fragen und Austausch. Anmeldung bitte bis zum 18.01.2022 per [Mail](#) bei Eva Haase-Mohamed.

25.01.2022, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online-AG: Schutzsuchende in Landesunterkünften stärken Die Verweildauer in Landesunterkünften wurde in den letzten Jahren stetig ausgeweitet. In NRW kann sie bis zu 24 Monate betragen. Die Online-AG des Flüchtlingsrats NRW will ein Handlungspapier für Ehrenamtliche zum Empowerment von Geflüchteten in Landesunterkünften erstellen. Dazu werden in mehreren digitalen Treffen unterschiedliche Handlungsfelder wie z.B. Schule, Sprache, Arbeitsmarktintegration besprochen. Das erste Treffen der AG bietet einen Einblick in die Entwicklungen des Landesaufnahmesystems in NRW. Zudem werden erste Themen gesammelt und die weitere Zusammenarbeit geklärt. Alle, die sich in Ehrenamt oder Beruf für die Rechte von Flüchtlingen einsetzen und/oder selbst geflüchtet sind, sind herzlich willkommen. Anmeldung bitte bis zum 21.01.2022 per [Mail](#) bei Eva Haase-Mohamed.

26.01.2022, Zeit: 17:00 – 18:30 Uhr, Ort: online

Neu! Kurzschulung: Inhaltliche Argumentation gegen Vorurteile über Flüchtlinge

Immer wieder kursieren vorurteilsbehaftete Behauptungen gegenüber Flüchtlingen, die einer näheren Überprüfung nicht standhalten oder denen es an der Einbettung in einen sachlichen Kontext fehlt. Beispielsweise wird Flüchtlingen immer wieder pauschal unterstellt, Deutschen die Arbeitsplätze wegzunehmen oder es wird geäußert, dass der deutsche Staat zu wenige Abschiebungen vornehmen würde. Zu diesen und weiteren pauschalen Aussagen vermittelt das Webinar des Flüchtlingsrats NRW inhaltliches Hintergrundwissen. Anmeldung bitte bis zum 24.01.2022 per [Mail](#) bei Jan Lüttmann.

26.01.2021, Zeit: 13:00 – 14:00 Uhr, Ort: online

Neu! Online Infoveranstaltung „Pat:innenschaften für die außerschulische Begleitung von geflüchteten Kindern“

Auch im neuen Jahr vermittelt die Kölner Freiwilligen Agentur und der Kölner Flüchtlingsrat Pat:innenschaften zwischen Grundschulkindern mit Fluchterfahrung und Ehrenamtlichen. Gesucht werden Ehrenamtliche, die Lust haben, ein Kind ein Jahr zu begleiten und spielerisch zu fördern. Am 25. und 26. März 2022 startet die nächste Projektrunde mit einem Vorbereitungsworkshop. Kontakt und Anmeldung unter Tel. 0221-888278-11 oder per [Mail](#) bei Luise Martin. [Mehr Infos.](#)

Weitere Termine: Do. 17.02., 16:30 Uhr; Mi. 09.03., 16:00 Uhr; Fr. 11.03., 17:30 Uhr

31.01.2022, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online

Neu! Schulung: Die Duldung – Basics für Ehrenamtliche

Viele Flüchtlinge leben mit dem unsicheren Status einer Duldung: Sie sind ausreisepflichtig, ihre Abschiebung ist nur vorübergehend ausgesetzt. Wann und warum erhalten Flüchtlinge eigentlich eine Duldung? Welche verschiedenen Duldungsformen gibt es? Und welche Rechte und Pflichten sind mit diesem Status verbunden? Das erklärt der Flüchtlingsrat NRW in einer Kurzschulung für Ehrenamtliche. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt. Anmeldung bitte bis zum 27.01.2022 per [Mail](#) bei Maria Fechter.

Save the date: Vernetzungstreffen „Willkommenskultur in Köln“

Di., 24.5.2022, 19:00 Uhr. Ort wird noch bekannt gegeben

Save the date: Engagementbörse

06.04.2022, 18:00 – 20:00 Uhr

Engagementbörse „Engagier dich!“ mit Schirmherr Neven Subotić

WEIHNACHTSWUNSCHLISTEN-VORSCHLÄGE

All you need is less – Spenden statt Sachen

Alarmphone sammelt Spenden per Video

In diesem Jahr ruft die Organisation [Alarm Phone](#) in Form eines Video-Clips zu Spenden für unser Hotline-Projekt auf. 14 Aktive aus 14 Städten auf beiden Seiten des Mittelmeeres stellen die alltägliche Arbeit sowie die konkreten Forderungen und Ziele des transnationalen Netzwerks vor, das seit 2014 rund 4000 Boote auf allen Routen des Mittelmeeres unterstützt hat. [Zum Video.](#)

Streetart Solikalender 2022 verschenken

Das Bürger*innenAsyl ist der Versuch, sich in praktischer Solidarität mit Geflüchteten gegen ihre Abschiebung einzusetzen. Das kostet Geld. Einen Beitrag dazu leistet der neue Solikalender als ideales Weihnachtsgeschenk. Mindestpreis 10 Euro, möglichst mehrere Exemplare kaufen! Der Kalender kann per [Mail](#) bestellt oder in den Buchhandlungen Ulrich Klinger, Rochusstr. 93, Bickendorf, Buntbuchhandlung Venloer Str. 33, Ehrenfeld sowie der Nobiko Nudelbar + Café, Josephskirchstrasse 25, Kalk und dem Allerweltshaus, Körnerstr. 77-79, Ehrenfeld erworben werden.

Shoppen im Ahrtal Online Store

#solidAHRität - Jetzt zeigen & verschenken [Zum Shop](#)

Neu! Der Kinderkalender 2022 ist da!

Diesmal mit dem Thema "Unsere Sprachen zu Hause". Der Wandkalender in A1 zeigt Kinder, die in mehrsprachigen Familien leben, und einzelne Ausdrücke dieser Sprachen. Er zeigt wie immer eine breite Palette an Feier-, Fest und Gedenktagen, die Zuhause und in der Kita und Schule Anlass für Gespräche oder Aktionen bieten. Sie können den Plakat-Kalender des Verbands Binationaler Familien und Partnerschaften für 2€ zzgl. Versandkosten bestellen unter nrw@verband-binationaler.de.

INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE

Neu! Kölner Flüchtlingsrat kritisiert migrationspolitische Aussagen des Ampelkoalition

Als „vollschattig bis teilweise halbsonnig“ kritisiert der Kölner Flüchtlingsrat die migrationspolitischen Aussagen des Koalitionsvertrages 2021-2025 von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP. „Der Abschnitt „Integration, Migration, Flucht“ umfasst gut fünf Seiten - von 177. Das sind knapp 3% des gedruckten Papiers“, resümiert Vorsitzender Claus-Ulrich Pröbl. Von dem im Vertrag angekündigten „Paradigmenwechsel“ im Asyl- und Ausländerrecht könne keine Rede sein. [Zur Stellungnahme.](#)

Neu! Neue Podcastfolge „HART AN DER GRENZE“ erschienen

Unter dem Titel „Die polnisch-belarussische Grenze: Perspektiven aus Polen“ hat der Kölner Flüchtlingsrat einen neuen Podcast veröffentlicht, in der der Grenzkonflikt aus polnischer Perspektive durch ein Gespräch mit David Gregosz, Leiter des Auslandsbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung in Warschau, beleuchtet wird. Statt einer humanitären Antwort auf Alexander Lukaschenkas sogenannten "hybriden Angriff" mit "Menschen als Waffe beherrscht in Polen die geostrategische und sicherheitspolitische Perspektive das Handeln der polnischen Regierung die Medien. Auch das europäische Werte- und Rechtssystem wird derzeit einem Stresstest unterzogen. Aus deutscher Perspektive verwundert das eskalative Vorgehen der polnischen Behörden an der Grenze. Gleichzeitig sind bisherige Strategie- und Lösungsvorschläge aus Deutschland sowohl unzureichend als auch unrealistisch. Um die humanitäre Situation an der Grenze besser verstehen zu können, wird diese Dokumentation (polnisch, englische Untertitel) empfohlen: [Youtube](#) und der (englische) Artikel einer Aktivistin aus dem Grenzgebiet: [Artikel](#)

Neu! „Wo und warum impfen“ - aktualisiert

Auf der Basis einer umfassenden Zusammenstellung zum Thema “Wo und warum impfen” von Angelika Wuttke vom [AK Politik](#) hat das [Forum für Willkommenskultur](#) eine gekürzte und aktualisierte Übersicht über Impftermine in Köln für Menschen mit und ohne Papiere, für Impfungen mit und ohne Terminen, mit mehrsprachigen Informationen, informativen Filmen und faktenbasierten Argumenten zusammengestellt. Gerne nehmen wir Ergänzungen auf! Bitte mailt an Gabi Klein, gabi.klein@koeln-freiwillig.de [Link zur Seite](#)

Neu! Protokoll einer Abschiebung

Eine Familie, die seit zwei Jahren in Köln lebt, ist am Morgen des 16. Dezember nach Albanien abgeschoben worden, trotz eines Gutachtens zur Risikoschwangerschaft der 16jährigen Tochter. Marianne Arndt fragt in einem Protokoll der Abschiebung „Wie kann ich weiter auch wertschätzend und aufrichtig mit den Behörden umgehen, wenn ich von der Ausländerbehörde Sätze höre wie ‚Wir sind eine Ordnungsbehörde und führen aus, was uns die Landesregierung auferlegt‘. Das mag sein, aber es ist auch die Ausländerbehörde unserer Stadt, die die Fälle der Landesregierung zur Abschiebung abgibt. Warum ist die Stadt Köln Mitglied im Bündnis „Sichere Häfen“, wenn sie selbst so vielen Menschen keine Sicherheit bietet?“ [Zum Protokoll](#)

Neu! Ist Schutz von Geflüchteten in Köln nur ein Lippenbekenntnis?

Die Initiative “Wir haben Platz”, die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben die Entscheidung des Rates der Stadt Köln vom 14.12.2021 sehr begrüßt, dass sich Köln gegenüber dem Bund für die Aufnahme von Fliehenden von der polnisch-belarussischen Grenze einsetzen will. Doch angesichts der Abschiebung einer minderjährigen mit einer Risikoschwangerschaft, die zwei Tage später um 05.30 Uhr morgens stattfand. verliere die Erklärung des Kölner Rates nach Einschätzung der Initiativen an Glaubwürdigkeit schreiben die Initiativen in einer Pressemeldung. [Mehr Infos](#)

Neu! Weltmigrationsbericht 2022 veröffentlicht

Seit dem Jahr 2000 veröffentlicht die International Organization for Migration (IOM) alle zwei Jahre ihre wichtigsten Weltmigrationsberichte. Der Weltmigrationsbericht 2022, der elfte in der Reihe der Weltmigrationsberichte, wurde erstellt, um zu einem besseren Verständnis von Migration und Mobilität in der ganzen Welt beizutragen. Diese Ausgabe enthält Schlüsseldaten und -informationen zur Migration sowie thematische Kapitel zu hochaktuellen Migrationsfragen. [Zum Bericht](#) (Quelle: *Flüchtlingsrat NRW.*)

Neu! Broschüre: „Widerruf, Rücknahme und Erlöschen des Schutzstatus“

Der Flüchtlingsrat Baden-Württemberg hat eine neue Handreichung veröffentlicht. Sie stellt die rechtlichen Rahmenbedingungen des Erlöschens, des Widerrufs und der Rücknahme sowie den Ablauf des Verfahrens vor. [Zum Download.](#)

Neu! Bericht zur Entwicklung der Menschenrechtssituation in Deutschland

Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat einen neuen Bericht zur Entwicklung der Menschenrechtssituation in Deutschland veröffentlicht. Der Bericht erfasst den Zeitraum vom 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2021 und greift verschiedene Themen auf, die Menschen betreffen, die aufgrund ihrer Lebenslage besonders verletzlich sind. Zudem enthält er eine Reihe von Empfehlungen, zum Beispiel zur Triage, zu globaler Impfgerechtigkeit und zur Bekämpfung von Rassismus in Deutschland. Er greift außerdem folgende Themen auf: Kinderrechte in Pandemie-Zeiten, Familienzusammenführung von Geflüchteten, Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz und Reform des Betreuungsrechts. [Zum Bericht](#) (Quelle: *Flüchtlingsrat NRW.*)

Übersicht „Einstieg in die ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit in Köln“

Das Forum für Willkommenskultur hat eine Übersicht erstellt mit Verlinkungen zu engagementrelevanten Kontakten, Informationsquellen und individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten für Menschen, die ins Engagement einsteigen [Link zur Seite](#).

***** UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Neu! „Pre-Studies Program“ (PSP Integra) für Geflüchtete!

Das Studienkolleg der FFM möchte Studienbewerber:innen so vorbereiten, dass sie bei Aufnahme eines Studiums in Deutschland bereits die erforderliche Sprachfertigkeit haben. Außerdem soll wissenschaftliche Methodenkompetenz zum jeweiligen Studienschwerpunkt entwickelt werden, sodass Qualifikationen und Kompetenzen vergleichbar mit deutschen Studienanfänger:innen sind. Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) angeboten, und ist für Geflüchtete kostenfrei, Migrant:innen ohne Geflüchteten Status können als Selbstzahler teilnehmen, Voraussetzung sind Deutschkenntnisse auf B1-Niveau. [Weitere Informationen](#)

Neu! Studienvorbereitende Deutschkurse der TH Köln

Die Bewerbung für den Deutschkurs C1 mit DSH im Sommersemester 2022 ist noch bis zum 12. Januar 2022, für den Deutschkurs B1/B2 bis zum 01. Februar 2022 möglich. Das Bewerbungsverfahren erfolgt online über uni-assist. Die studienvorbereitenden Intensivkurse richten sich an internationale Studieninteressierte, die eine in Deutschland anerkannte Hochschulzugangsberechtigung nachweisen können. Wegen der Corona-Pandemie werden beide Kurse auch im Sommersemester 2022 digital stattfinden. Das Sprachlernzentrum der TH Köln hat für das digitale Sprachenlernen ein handlungsorientiertes und lerneraktivierendes Kurskonzept entwickelt, das seit dem Sommersemester 2020 mit sehr großem Erfolg umgesetzt wird. Die Kurse sind aufgrund des digitalen Konzeptes auch für Teilnehmende geeignet, die nicht in Köln oder der unmittelbaren Umgebung wohnen. [Weitere Informationen](#).

***** FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Neu! Finanzielle Förderung für ihr Demokratieprojekte

Bis zum 25. Februar 2022 können Sie als gemeinnützige Kölner Einrichtungen einen Antrag auf Förderung von bis zu 6.000€ bei den Partnerschaften für Demokratie Köln stellen. Gefördert werden Projekte insbesondere in der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie (z.B. fördervereinsbezogene) Projekte an Schulen. Aber auch Jugendverbände oder kulturpädagogische Einrichtungen können gefördert werden. Die Zielgruppe sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Die eingereichten Projektanträge sollten sich dabei an den folgenden Themengebieten orientieren: Partizipative Methoden der Demokratiebildung

- Peer-to-Peer Ansätze in der Demokratiebildung
- Innovative und mediengestützte Partizipationsangebote
- Präventive Projekte im Themenfeld Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
- Empowerment-Angebote für Betroffene von Diskriminierung

Ein Projektstart kann bei Bewilligung des Projektantrags ab dem 01. April 2022 erfolgen. [Weitere Informationen](#).

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT

Neu! Ehrenamtliche Nachhilfe in Mathematik und/ oder Englisch für Erwachsene gesucht

Ein syrischer Herr (49) macht derzeit die Qualifizierung zum Pflegeassistenten. Für die Schulfächer Mathematik und Englisch wünscht er sich Nachhilfe. Kontaktaufnahme mit Ahmad Kassem gerne per Telefon unter 0163-1346641 oder per [Mail](#).

Neu! Stammzellenspender für Colin gesucht

Colin ist ein 19jähriger Kölner, der in der Kölner Südstadt lebt, deutsche und eritreische Wurzeln hat und seit Ende 2018 an Blutkrebs erkrankt ist. Die Krankheit lässt sich nur mit einer Stammzellspende die Krankheit besiegen. Aufgrund seiner Herkunft gestaltet sich die Suche nach einem genetischen Zwilling jedoch schwierig. In einer großen Online-Aktion werben Colins Mutter und die DKMS deshalb darum, dass sich Menschen als Stammzellenspender*in registrieren lassen. „Die Chance einen passenden Stammzellenspender zu finden, ist in der eigenen Ethnie am größten. Je mehr Menschen mit unterschiedlichen Herkünften sich registrieren lassen, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass alle Blutkrebspatienten weltweit eine passende Spende finden können“, sagt Colins Mutter. Die Registrierung gehe schnell und unkompliziert. [Jetzt als Stammzellenspender*in registrieren](#).

FREIZEIT VERANSTALTUNGEN

Schöner als Shoppen und sicher zu zweit: Eine Schnitzeljagd über den Weihnachtsmarkt

Die Kölner Freiwilligen Agentur hat zum Jahresabschluss des Projekt WelcomeWalk das Weihnachtsspecial „WelcomeWalk goes Weihnachtsmarkt goes Schnitzeljagd“ angeboten. Die Schnitzeljagd führt rings um den Neumarkt und auf den dortigen Weihnachtsmarkt. Da die Resonanz so positiv war, stellt sie die Schnitzeljagd gerne allen Interessierten zur Verfügung. [Zur Schnitzeljagd](#)

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE

Hinweis: Wir empfehlen, bei den Veranstalter:innen nachzufragen, ob sich aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen Veränderungen ergeben.

Übergreifende Veranstaltungen

Digitaler Stammtisch für Ehrenamtliche

Die Geflüchteten mit digitalen Endgeräten auszustatten, damit sie am HomeSchooling und Distanzunterricht teilnehmen können, ist das Eine - die Ehrenamtlichen darin fit zu machen, dass sie die Geflüchteten auch auf Distanz unterstützen können, ist das Andere. Seit Dezember wurde diese Fortbildung in verschiedenen „Digital-Scouts-Kursen“ angeboten – und parallel entstand der „Digitale Stammtisch“, um sich auch außerhalb der Kurse in lockerer Runde über entstehende Fragen auszutauschen. Wolfgang Kleinen von „hallo in süß“ moderiert den Digitalen Stammtisch und wünscht sich Austausch von Ehrenamtlichen aus ganz Köln. Die Treffen finden jeden 1. und 3. Montag im Monat von 19:00 – 21:00 Uhr über Zoom statt. Anmeldung unter digitaler.stammtisch@online.de. [Mehr Infos](#).

Jeden letzten Mittwoch im Monat, Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

Offene Online-Sprechstunde für Vereine

Einen Verein zu gründen, ihn zu organisieren oder ein Vereinsamt zu übernehmen erfordert Zeit und bringt manchmal auch unliebsame Arbeit und viele Fragen mit sich. Um Fragen unkompliziert, ohne Anmeldung oder Wartezeit bearbeiten zu können, bietet das Multikulturelle Forum e.V. jeden letzten Mittwoch im Monat eine offene, digitale Sprechstunde für alle Interessierten an. Die erste Sprechstunde findet am 27. September statt. Zoom-Link für die Veranstaltung [hier](#), mehr Infos über das Projekt „Empowering MSO“ erfahrt Ihr [hier](#).

Jeden 2. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:30 Uhr, Ort: online

Online Kurse der betterplace Academy

Jeden zweiten Donnerstag um 17:30 Uhr bietet die betterplace academy Live-Webinare an. Die Webinare sind für soziale Organisationen mit dem Code „Coronasoli“ kostenfrei. Mehr Infos [hier](#). Begleitend dazu finden regelmäßig Live-Webinare mit Expert*innen statt (alle zwei Wochen am Donnerstag). [Zur Übersicht](#).

Jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: online (Telefonkonferenz)

Monatliche Ehrenamts-Infoveranstaltung Integration Point

Das Jobcenter informiert in einer gemeinsamen Veranstaltung mit der Agentur für Arbeit Köln über aktuelle Themen, eingeladen ist jede*r interessierte ehrenamtlich Tätige. Auf Grund der Covid19-Pandemie findet die Veranstaltung aktuell in Form einer Telefonkonferenz statt. Anmeldungen bis zum 21. des jeweiligen Vormonats [hier](#). Kurz vor der Info-Veranstaltung wird eine Einladung mit den Zugangsdaten zur Telefonkonferenz geschickt, Themenvorschläge können vorab angegeben werden.

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet ein Treffen des „Arbeitskreis Politik der Willkommensinitiativen“ statt. Alle Willkommensaktivisten sind eingeladen, den Arbeitskreis für sich zu nutzen und sich mit ihren Anliegen zu beteiligen. Die Treffen finden möglichst in der Melanchton-Akademie statt, momentan aber virtuell. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr, Ort: online

Treffen der AG-Bleiben

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner*innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung per [Mail](#).

Jeden letzten Montag im Monat, Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

Treffen von AfghanistanNotSafe KölnBonn

AfghanistanNotSafe KölnBonn setzt sich gegen Abschiebungen nach Afghanistan ein. Wir organisieren Kundgebungen (Mahnwachen) vor jeder Abschiebung nach Afghanistan und planen weitere Aktionen, um die Problematik in der Öffentlichkeit und gegenüber den politischen Entscheidungsträger:innen zu thematisieren. Wir vernetzen uns NRW- und bundesweit zu diesem Thema. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei uns mitzumachen. Anmeldung per [Mail](#).

Alle drei Wochen Dienstag, 20:00 Uhr, Ort: wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Treffen "Wir haben Platz!"

Die AG Bleiben und die Seebrücke Köln haben sich im Winter 2020 zur Kampagne "Wir haben Platz!" zusammengeschlossen. Gemeinsam mit Religionsgemeinden und weitere Organisationen fordern sie ein Landesaufnahme NRW für fliehende Menschen an den Außengrenzen von Europa. Interessierte und weitere Engagierte sind herzlich willkommen! Anmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#).

Jeden 3. Donnerstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: wechselnd

WiRo-Ehrenamtler-Treffen

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 17:30 bis maximal 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-statt. [Mehr Infos](#).

Jeden 1. Dienstag im Monat, Zeit: ab 18:00 Uhr, Ort: Restaurant Erpel & Co, Dürener Str. 253, 50931 Köln

Stammtisch des Netzwerk Integration Lindenthal

Am ersten Dienstag jeden Monats treffen sich Aktive (bis 12 Personen) der Initiative Netzwerk Integration Lindenthal - und solche, die es vielleicht werden wollen - jeweils um 18:00 Uhr im Restaurant ERPEL & Co., Dürener Straße, Ecke Gürtel. In lockerer Atmosphäre wird über Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge gesprochen. Anmeldung bei Norbert Hüsson per [Mail](#).

Jeden 2. Monat am 2. Donnerstag, Zeit: 19:15 Uhr, Ort: Gaststätte Knollendorf, Gustavstraße 21, 50937 Köln

Stammtisch „Hallo Sülz“

Alle, die bei „hallo in sülz“ aktiv sind oder die Initiative gerne kennenlernen möchten, sind herzlich Kontakt: info@halloinsuelz.de

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE

Hinweis: *Wir empfehlen, bei den Veranstalter:innen nachzufragen, ob sich aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen Veränderungen ergeben.*

Dienstag bis Donnerstag

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Der sprachraum der Stadtbibliothek Köln

Der sprachraum, gegenüber der Zentralbibliothek am Neumarkt gelegen, ist ein Lern- und Begegnungsort für alle, die Deutsch lernen möchten. Der sprachraum ist zunächst dienstags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ehrenamtliche sind vor Ort und helfen beim Deutschlernen. Im sprachraum kann man Fragen stellen, Hilfe bei den Hausaufgaben bekommen, Deutschsprechen üben und Unterstützung beim Schreiben von Bewerbungen bekommen. Alle Angebote des sprachraums sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig, allerdings eine medizinische Maske. Mehr Informationen [hier](#).

Montags bis donnerstags

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung

für Asylbewerber*innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber*innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#).

Montags

Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr, Ort: Handwerkerinnenhaus Köln e.V., Kempener Str. 135, 50733 Köln

Neu! "Zukunft bauen" - ein werkpädagogischer Kurs für Mädchen mit Fluchtgeschichte"

Insgesamt 8 Mädchen zwischen 12 und 18 Jahren lernen unter fachlicher Anleitung einer Tischlerin und einer Sozialpädagogin handwerkliche Grundkenntnisse und den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Maschinen. Alles, was sie im Kurs bauen, können sie nach Fertigstellung mit nach Hause nehmen. Außerdem lernen sie andere Mädchen kennen und verbessern spielerisch ihre Sprachkenntnisse. Durch den Ansatz des praktischen Arbeitens sind Deutschkenntnisse nicht zwingend erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos, eine verbindliche Anmeldung und regelmäßige Teilnahme sind aber wichtig. Gerne kann "geschnuppert" werden. [Weitere Infos](#), Kontakt und Anmeldung unter Tel.: 0159 06309353 (Mo - Do 10.00 -16.00 Uhr) oder per [Mail](#) bei Charlotte Senf (Tel.: 0221 572700 18).

Zeit: 20:00 – 22:00 Uhr, TanzFaktur, Siegburger Straße 233 w, 50679 Köln-Deutz

Oriental Fusion Dance

Wer hat Lust zu tanzen? Montagsabends bewegen sich Frauen mit und ohne Flucht- oder Migrationshintergrund zu orientalischen und modernen Klängen. Der Kurs des Malteser Integrationsdienstes ist nur für Frauen und kostenlos. Ab fünf Teilnehmerinnen findet der Kurs statt. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie per [Mail](#) .

Zeit: 16:00 – 18:00 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Montagscafé in der Kartäuserkirche

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler*innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#).

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Pfarrsaal der Gemeinde St. Gereon, Steinfeldergasse 16, 50670 Köln

Café International

Als Treffpunkt für Geflüchtete und Nachbarn bietet das Café jeden Montag von 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr eine Möglichkeit, internationale Kontakte zu knüpfen und sich zu beraten. In bunter Runde gibt es bei Kaffee, Tee und Keksen Gespräche über alles, was die Gäste gerade bewegt. Zugang für vollständig Geimpfte, Genesene und negativ Getestete. Ein Schnelltest vor Ort ist möglich. [Mehr Infos](#).

Dienstags

Zeit: 18:30 – 21:00 Uhr, Ort: Mosaik Köln Mülheim e.V., Glückburgstraße 17, 51065 Köln

BlablaCafé – Sprachtreff in Köln-Mülheim

In dem wöchentlichen Sprachcafé vom Mosaik Köln Mülheim e.V. und dem Malteser Integrationsdienst erhalten Deutschlernende die Möglichkeit, in ungezwungenem Rahmen ihre Deutschkenntnisse zu trainieren. Abseits von Grammatikregeln und Integrationskursen haben hier alle die Gelegenheit zu Wort zu kommen und etwaige Hemmungen beim Sprechen abzulegen. Mittels interaktiver Sprachspiele trainieren die Teilnehmer*innen nicht nur ihre Deutschkenntnisse, sondern lernen sich auch untereinander kennen und knüpfen neue Kontakte.

Bei Interesse & Fragen gerne melden bei Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160 91292439.

Zeit: 14:30 – 16:00 Uhr, Ort: online

Deutschkurse A1

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:15 – 16:30 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 - 51143 Köln (Porz Markt)

Selbstfindungskurs der AKAD FM-FM

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 15:30 Uhr, Ort: online

Moderner Malereikurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 - 51143 Köln (Porz Markt)

Bastel- und Malkurs für Kinder

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 18:15 – 20:00 Uhr, am zweiten Dienstag im Monat, Ort: online

Lesekreis

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Jeden 3. Di im Monat, Zeit: 12:00 – 14:00 Uhr, Ort: Parea-Gemeinschaftsraum, Josefstr. 64 – 51143 Köln

Gemeinsames Treffen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), berufsbezogene [Datenbank](#) oder [YouTube-Kanal](#).

Zeit: 17 bis 19 Uhr, Ort: Dormagener Straße 5, 50733 Köln

Fahrradwerkstatt für Erwachsene:

Willkommen in Nippes, Kontakt per [Mail](#).

Alle zwei Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst, Moltkestr. 123, 50674 Köln

PAUSIERT! Internationaler Spieleabend

Spielen und Deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend des Malteser Integrationsdienstes im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubk u.a. gespielt werden. Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0151 43157197.

Mittwochs

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer im August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken-
berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Frühstück der Begegnung

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finken-
berg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

Kleidercafé

Kontakt: Frau Buzas, Tel.: 02203 - 935 44 18

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Kath. Pfarrheim Wabe, Siegstr. 56, 50996
Köln

WISÜ - WILLKOMMEN IM RHEINBOGEN

Das Café Fuga ist ein Begegnungsort für geflüchtete Menschen und interessierte Bürger*innen, um
sich in entspannter Atmosphäre kennenzulernen, Berührungspunkte und Unsicherheiten abzubauen
und beim Integrationsprozess Hilfestellung zu leisten. Kuchenspenden sind willkommen! Informatio-
nen und Kontakt per [Mail](#).

Jeden 1. Mittwoch im Monat, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: online

Let's play! Internationaler online-Spieleabend

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet
ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzu-
nehmen, benötigen Interessent*innen Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tab-
let, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die
Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es bei Laura Weiden per [Mail](#) vom Allerweltshaus.

Jeden letzten Mittwoch des Monats, Zeit: 11:00 – 14:00 Uhr

Radiowerkstatt – Das „In-Haus-Radio“ bringt engagierte junge Menschen on air

Mit dem Projekt „In-Haus-Radio“ will das Integrations e.V. (Köln-Kalk) die Beteiligung junger Men-
schen in der öffentlichen Diskussion ermöglichen und stärken. Ihre Ideen, Fragen und Visionen sollen
einen medialen Raum erhalten. Dies gilt auch und gerade für Jugendliche und junge Erwachsene mit
und ohne Migrations- und Fluchtgeschichte. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0221
95794490 oder per [Mail](#). Viele Beiträge sind online nachzuhören [hier](#).

Donnerstags

Zeit: 10:00 – 12:00 Uhr, Ort: online (Zoom)

„Digitales Sprachen-Café“

Das offene Sprachen-Café wird von Ehrenamtlichen organisiert und begleitet. Es ist ein Raum für Be-
gegnungen. In einer entspannten Atmosphäre können Sie ins Gespräch kommen, Deutsch üben und
neue Menschen kennenlernen. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie den Zoom-Link. Kontakt und An-
meldung: İşıl Yıldırım, 0178 255 59 43 oder per [Mail](#).

Zeit: 13:00 – 15:30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 - 51143 Köln (Porz Markt)

Deutschkurse (A0 und B1)

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom
Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#).
Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

15.00 – 16.30 Uhr, Ort: Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 - 51143 Köln (Porz Markt)

Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#) oder [Instagram](#), der [berufsbezogenen Datenbank](#) oder [auf Youtube](#).

Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenbergring, Stresemannstr. 6A, 51149 Köln

Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer

Kochen, essen, Deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef/in und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Malteser Integrationsdienst, Mina Attahie per [Mail](#) oder unter Tel.: 0160-91292439.

Alle 14 Tage donnerstags, beginnend am 5. August, Uhrzeit: 15.30 – 17.30 Uhr, Ort: Pfarrheim Zündorf, Burgweg, 51147 Köln

Café International

Begegnung und Austausch von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Ein Programm für Kinder findet parallel statt. Das Beisammensein wird jeden Monat unter ein Thema gestellt wie zum Beispiel das Schulsystem, Versicherungen, Müllbeseitigung oder auch einmal gemeinsames Kochen oder einen Ausflug. Kontakt: Frau Boxberg, [Mail](#).

Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

Hallo-in-Sülz-Treff

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat öffnet der Hallo-in-Sülz-Treff von 17:00 bis 19:00 Uhr seine Pforten für Menschen aus dem Veedel und Geflüchtete. Mehr Infos [hier](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Zentralbibliothek

Sprachraum

Der Sprachraum ist ein offener Ort für alle, die Deutsch lernen wollen. Von 15:00 – 18:00 Uhr stehen Einzelarbeitsplätze, PCs, W-LAN und Materialien zum Deutschlernen in schöner Atmosphäre zur Verfügung. Ehrenamtliche helfen bei Hausaufgaben, beantworten Fragen, unterstützen beim Schreiben von Briefen und Bewerbungen oder sind einfach da, um das Deutschsprechen zu üben.

Jeden zweiten Donnerstag, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: Bürgertreff X, Eygelshovenerstraße 33, in 50999 Köln

WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch

Ab 9. September findet jeden zweiten Donnerstag der WiSü-Ehrenamtler-Stammtisch wieder statt. Für eine Terminabsprache, Info unter info@wisue.de oder bei Ellen Behnke unter Tel: 0157 36000468 oder Monika Wilke unter Tel.: 0177 2339633.

1. und 3. Donnerstag, Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr, Ort: Refugee Law Clinic Cologne, Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln

Offene Sprechstunde Rechtsberatung

Kostenfreie, studentische Rechtsberatung, sowie Anhörungsbegleitungen für Geflüchtete unter Anleitung von Volljurist:innen aus dem Bereich des Migrationsrechts. Nur nach Voranmeldung per [Mail](#). [Mehr Infos](#)

Freitags

Jeden 2. Freitag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Im BürgerTreff X, Eygelshovener Str. 33, 50999 Köln

Café Xpresso / Frauencafé

Für Frauen, Mädchen, Mütter jeden Alters und jeder Kultur. Kontakt: Monika Wilke unter Tel.: 0177 339633, Dr. Ellen Behnke unter Tel.: 0157 36000468, [Mail](#)

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: Solibund e.V., Friedrichstraße 39-41, 51143 Köln

Lebensmittelausgabe

Die Vergabe findet derzeit ohne Anmeldung statt. Bitte bringen Sie einen Nachweis mit (z.B.: Grund-sicherung, Arbeitslosengeld I oder II). Die Vergabe steht Menschen in prekären Lebenssituationen aus Porz-Mitte und Urbach offen, und auch aus Zündorf, solange die Lukaskirche ihre Ausgabe ge-schlossen hat. Mehr Infos unter Tel.: 02203 55993.

Jeden Freitag, Zeit: 12:00 und 16:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“, Reiherstr. 21, 50997 Köln-Rondorf

Offenes Café für Alt-und Neuzugezogene

Es gibt Suppe und Brot, Kaffee und Kuchen, Reden und Austauschen. Dazu bietet Willkommen in Rondorf parallel von ca. 12:00 – 14:00 Uhr eine Formularsprechstunde an. Keine Anmeldung erfor-derlich.

Jeden letzten Freitag im Monat, Zeit: 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

Treffen für Frauen

Corsacam e.V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Na-tionen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesund-heitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling per [Mail](#) oder unter Tel.: 0172 4066652.

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

Mitternachtsfußball

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt unter Tel.: 0173 8670677.

Samstags

Angebot des Solibund e.V. – Beratungsangebote online

Ausfüllen von Formularen für Ämter (auch Renten- und Reha Anträge), Klärung von Unregelmäßigkei-ten bei Leistungsbezügen, Präsenzberatung nur in Notfällen und nach Vereinbarung bei: Strom-sperre, Leistungseinstellung, drohende Obdachlosigkeit. Jeden Samstag: juristische Erstberatung nach Terminvereinbarung, auch über Video/Telefon. Kontakt: Torsten Decker, Solibund e.V., Tel.: 02203 55993 oder per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

Begegnungscafé

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11:00 – 13:00 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

Fahrradgruppe von "hallo in sülz"

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos per [Mail](#).

Sonntags

Jeden letzten Sonntag im Monat, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: „Haus der Familie“ in der Reierstrasse 21, 50997 Köln-Rondorf.

Spieleabend für Frauen

aller Nationen. Keine Anmeldung erforderlich.

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

Bouldern macht Freu(n)de

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Mina Attahie vom Malteser Integrationsdienst per [Mail](#).

Jeden ersten Sonntag, Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße (Werkstattstraße 7, 50733 Köln-Nippes

Café International, Ort für Begegnung und Austausch.

Jeden ersten Sonntag im Monat ab dem 03.10.21. Kontakt per [Mail](#).

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr, Ort: OT Werkstattstraße (Werkstattstraße 7, 50733 Köln-Nippes

Sozial- und Rechtsberatung

An jedem ersten Sonntag im Monat ohne Termin (zeitgleich mit dem Café International). An den anderen Sonntagen mit Termin (Tel.: 0171 1607289 oder per [Mail](#)).

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WinHaus International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

Das Beratungsangebot im WinHaus von Willkommen in Nippes aktuell

1. Rechts- und Sozialberatung Tel.: 0171 1607289

Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.

Redaktion: Stefanie Grüter, Gabi Klein, Hanne Mick, Kirsten Schmidt, Desirée Verheyden

Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)

Kontakt: mentoren@koeln-freiwillig.de | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln

Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese.

Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).

Weitere Informationen zum Bürgerengagement: www.koeln-freiwillig.de

Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Kein Interesse mehr am Rundbrief? [Bitte zum Abmelden hier klicken.](#)

Ihr bekommt mehrere Newsletter: [Hier könnt ihr eure Einstellungen ändern.](#)

Wenn ihr euch zum Newsletter neu anmelden wollt, [klickt hier](#)